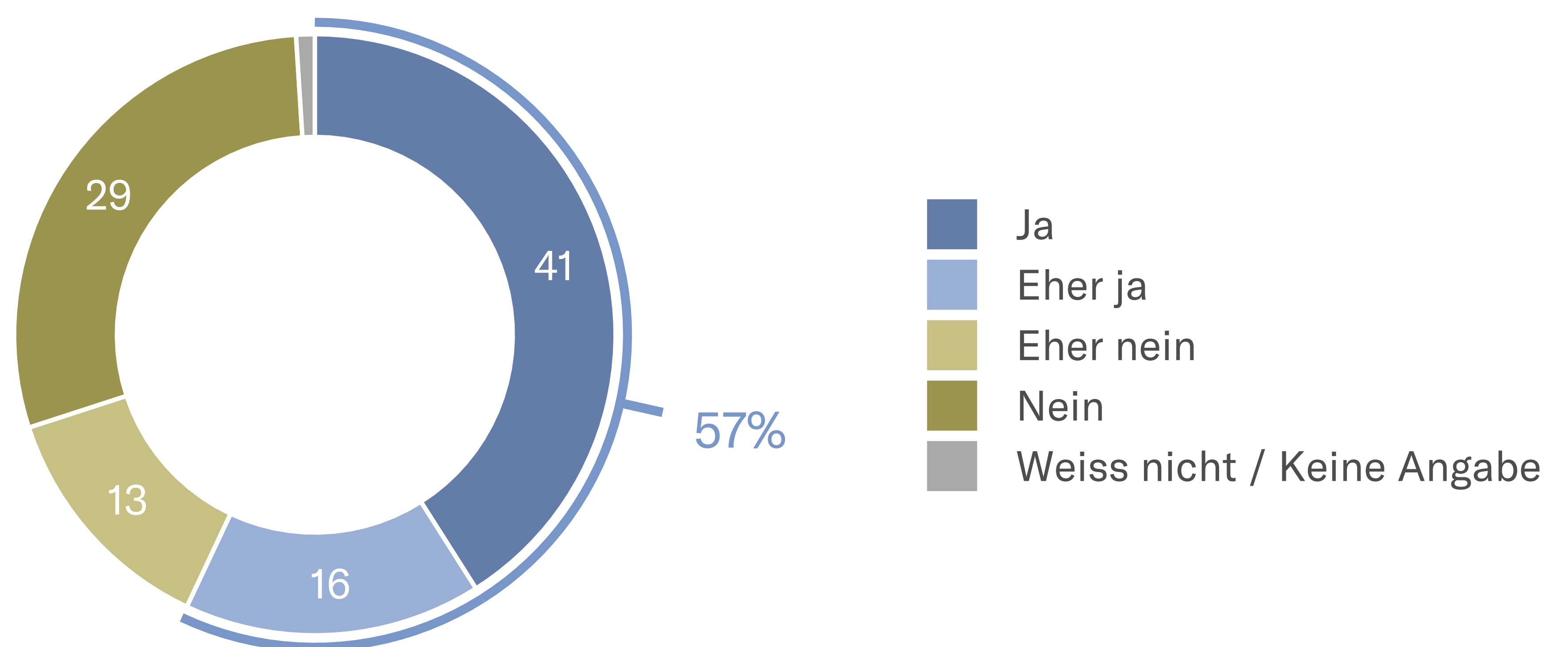


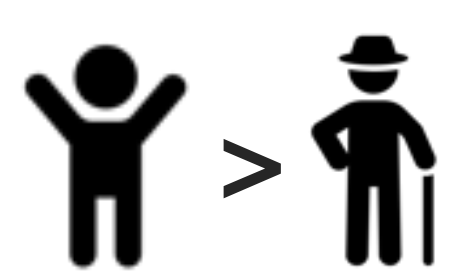
# Bevölkerungsbefragung Elternzeit – Die wichtigsten Ergebnisse in Kurzform

**Eine Mehrheit der Stimmbevölkerung unterstützt die Forderung nach einem Ausbau des Elternurlaubs in der Schweiz:**

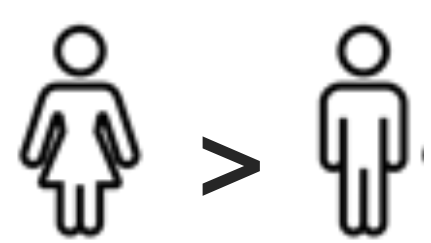
«Sind Sie der Ansicht, dass es in der Schweiz einen weiteren Ausbau des bezahlten Urlaubs im Falle einer Elternschaft braucht (Mutterschaftsurlaub, Vaterschaftsurlaub oder Elternzeit)?»



## Wer unterstützt die Einführung einer Elternzeit?



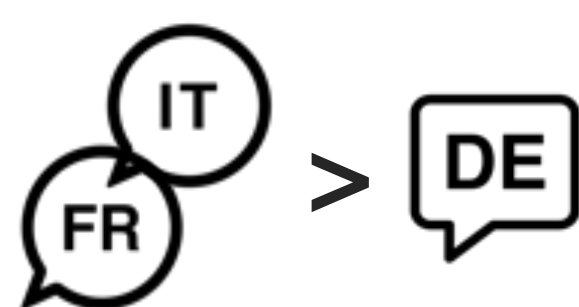
Mit Alter abnehmend



Frauen häufiger als Männer



Mit Bildungsniveau zunehmend



Französischsprachige Schweiz und Tessin häufiger als Deutschschweiz



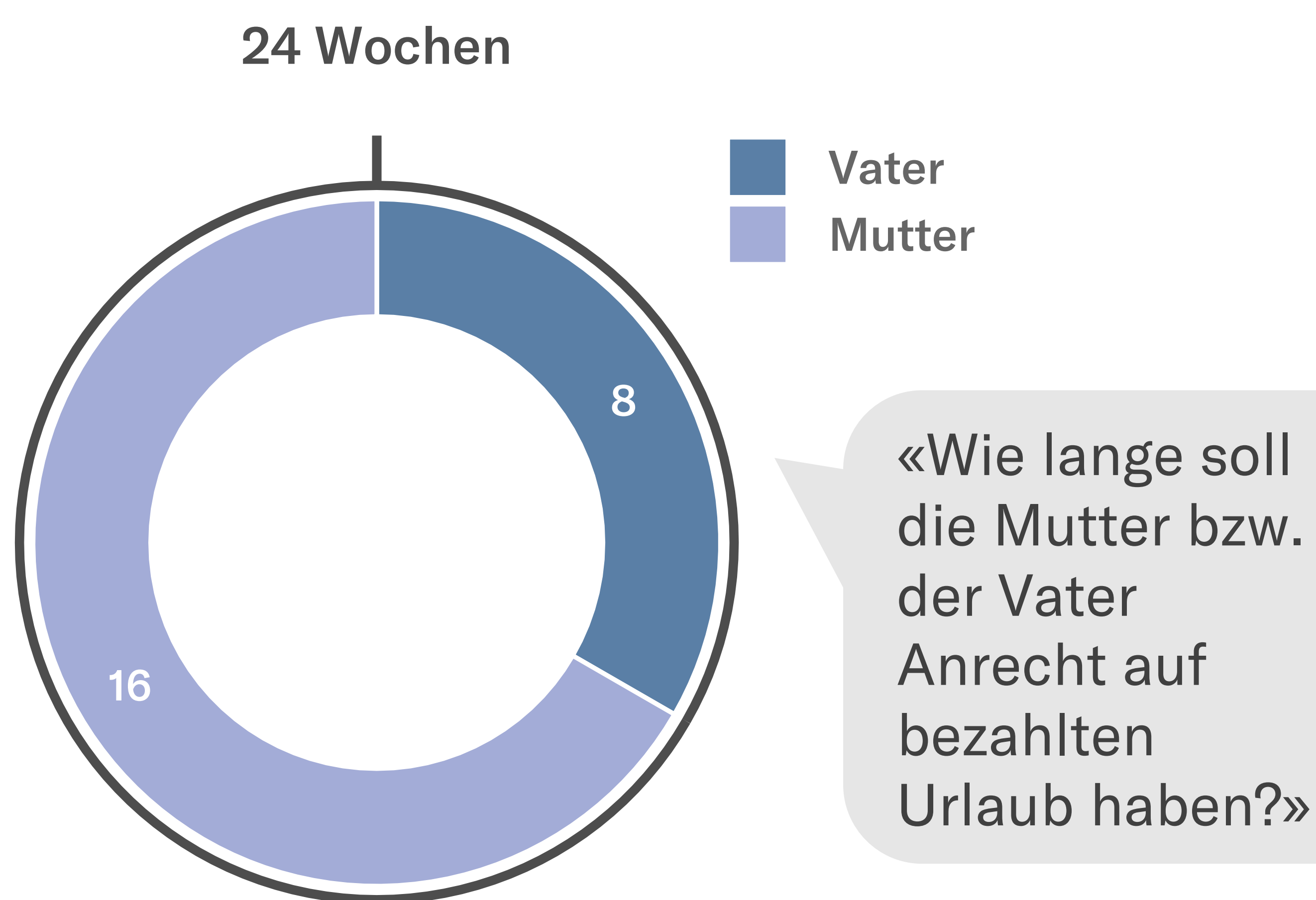
Linksparteien > Mitteparteien > Rechtsparteien



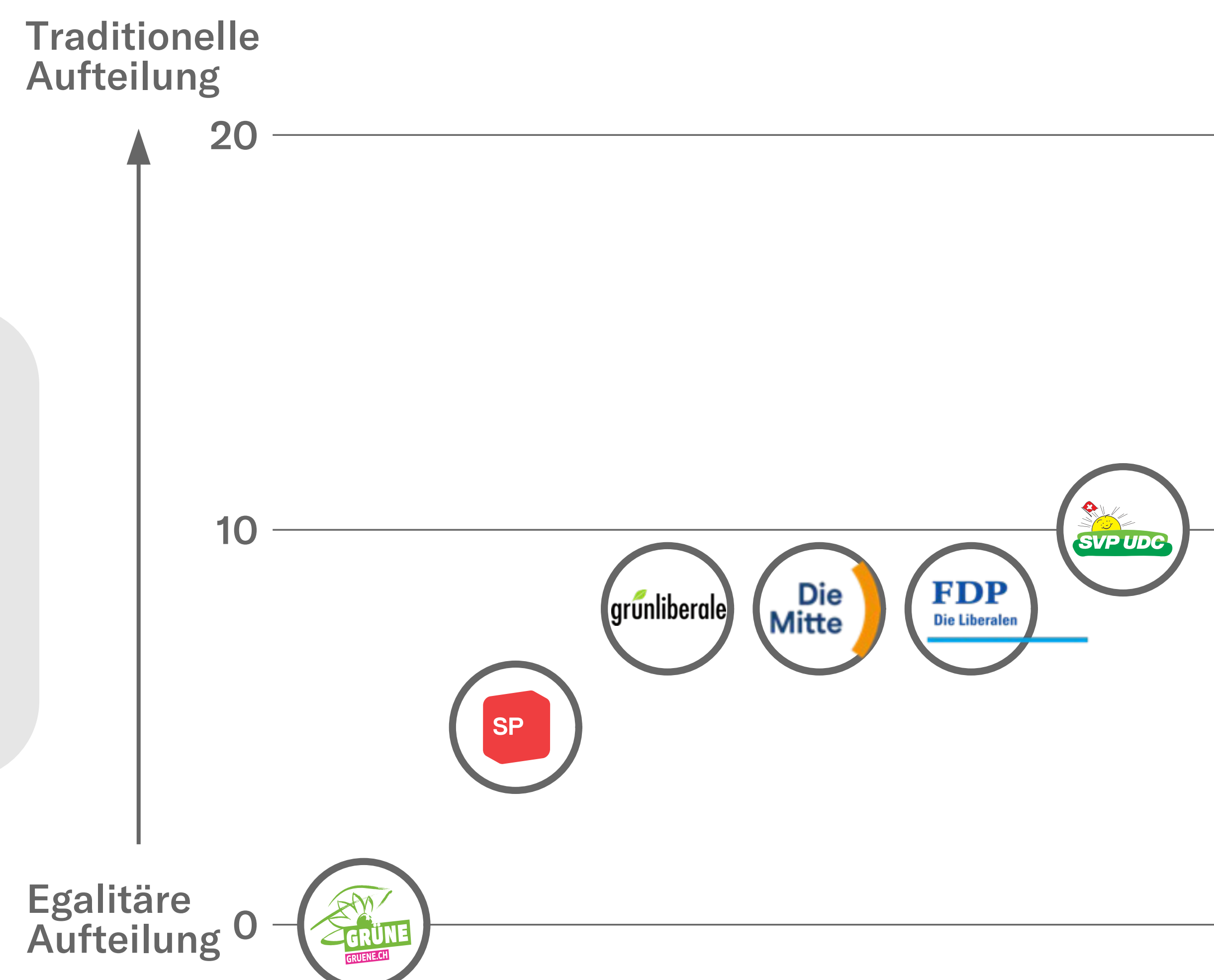
Personen mit Kinderwunsch häufiger als Personen ohne Kinderwunsch

# Bevölkerungsbefragung Elternzeit – Die wichtigsten Ergebnisse in Kurzform

**Ideale Dauer:  
16 Wochen für die Mutter, 8 Wochen für den Vater**

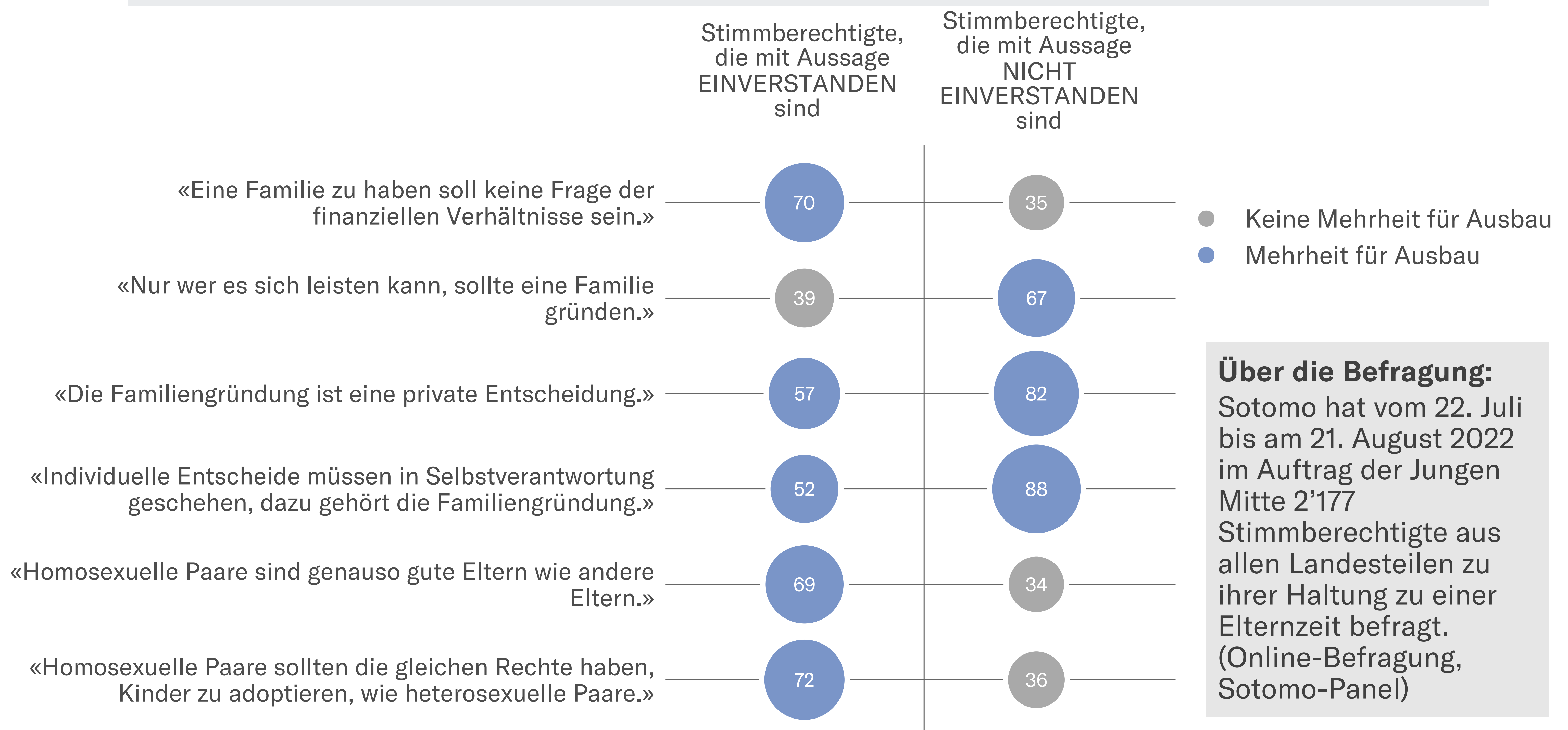


Mittlere Differenz zwischen ideale Anzahl Wochen Mutterschaftsurlaub und idealer Anzahl Wochen Vaterschaftsurlaub (Median)



## Die wichtigsten Erkenntnisse

- Die Elternzeit sollte vor allem einen Ausbau des Urlaubs für den Vater beinhalten.
- Bei den Parteiwählerschaften spricht sich nur diejenige der Grünen für eine Elternzeit aus, die für Vater und Mutter gleich lange dauern soll.
- Ganz allgemein zeigt sich, dass vorhandene Werthaltungen entscheidend sind, wie jemand zur Elternzeit bzw. zu einem Ausbau der Mutterschafts- und Vaterschaftsversicherung eingestellt ist.
- Wer eher traditionelle und wertkonservative Vorstellungen hat, steht einem Ausbau der Elternzeit ganz allgemein kritisch gegenüber.



**Über die Befragung:**  
Sotomo hat vom 22. Juli bis am 21. August 2022 im Auftrag der Jungen Mitte 2'177 Stimmberechtigte aus allen Landesteilen zu ihrer Haltung zu einer Elternzeit befragt. (Online-Befragung, Sotomo-Panel)

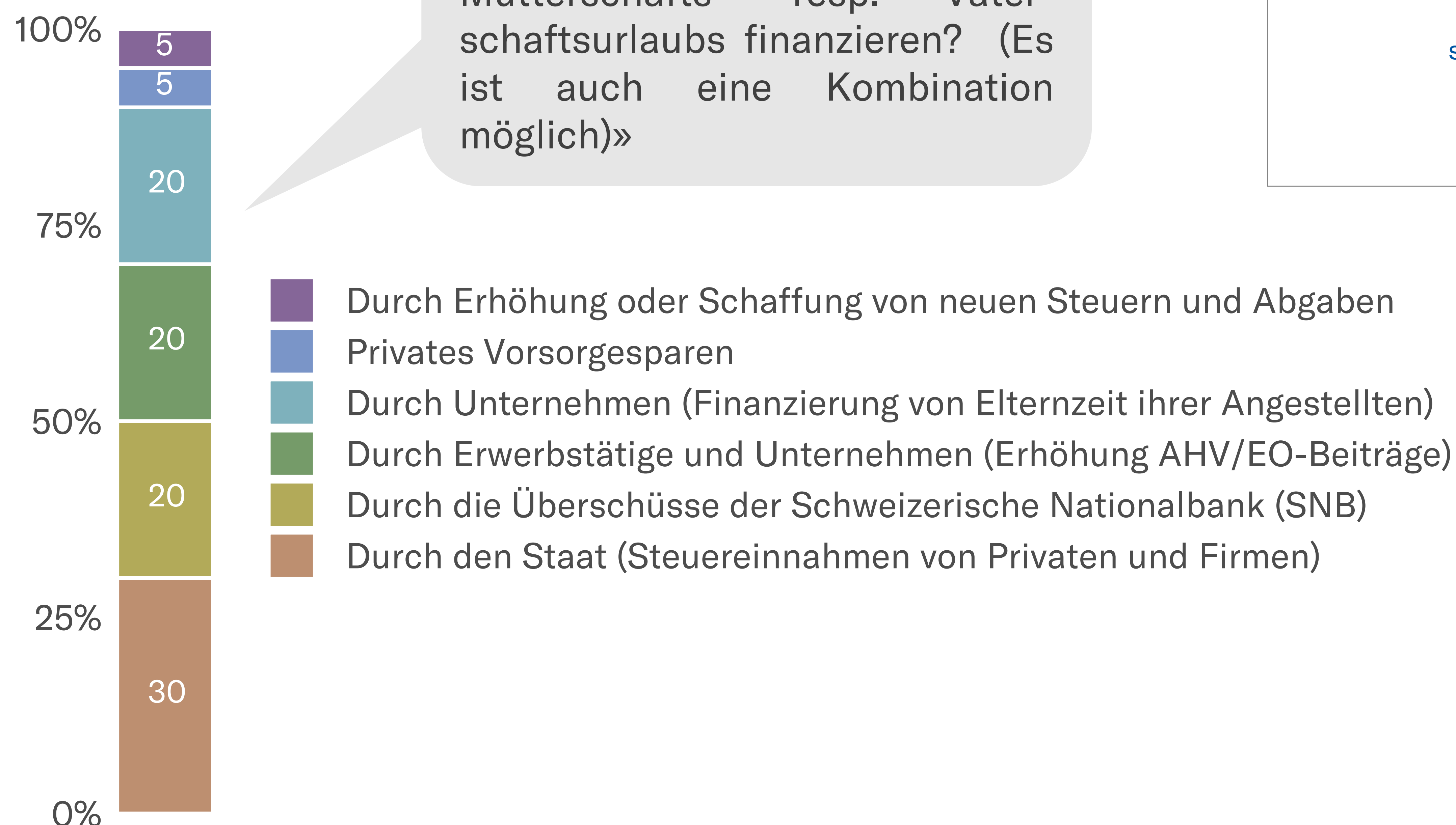
# Bevölkerungsbefragung Elternzeit – Die wichtigsten Ergebnisse in Kurzform

## Kontakt

Dr. Sarah Bütikofer & Julie Craviolini  
Dolderstrasse 24  
8032 Zürich

[sarah.buetikofer@sotomo.ch](mailto:sarah.buetikofer@sotomo.ch)  
[julie.craviolini@sotomo.ch](mailto:julie.craviolini@sotomo.ch)  
[www.sotomo.ch](http://www.sotomo.ch)  
+41 44 515 91 32

«Wer sollte Ihrer Ansicht nach ein möglicher Ausbau des Mutterschafts- resp. Vaterschaftsurlaubs finanzieren? (Es ist auch eine Kombination möglich)»



## Fazit – Bevölkerungsbefragung Elternzeit

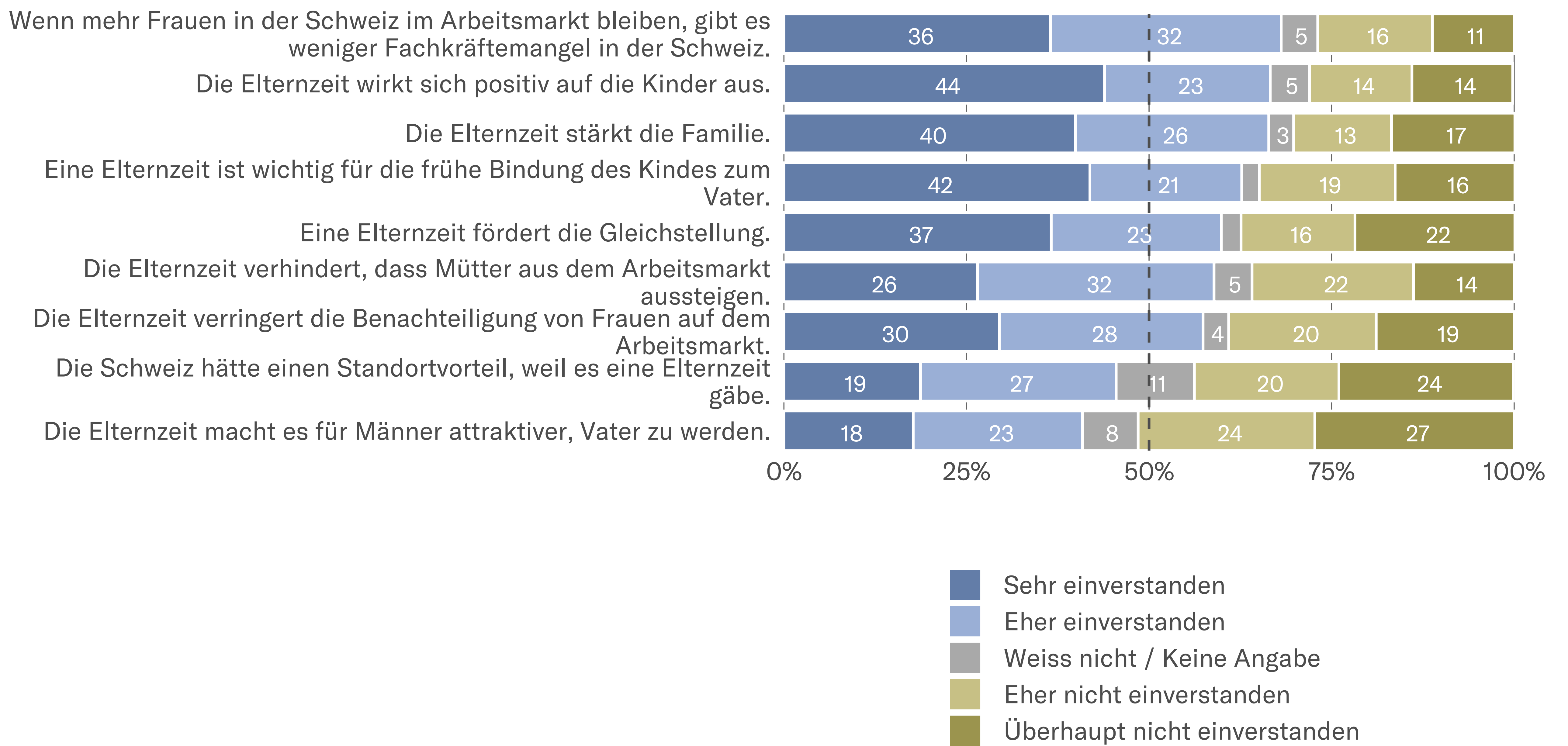
- 41 Prozent der Stimmbevölkerung sind für einen Ausbau der Elternzeit, 16 Prozent sind eher dafür. Im Total sind 57 Prozent positiv eingestellt.
- Es zeigen sich deutliche Unterschiede zwischen den Bevölkerungsgruppen: Junge Menschen, Frauen, höher Gebildete und Personen aus der lateinischen Schweiz sind eher für die Einführung einer Elternzeit.
- Entscheidend für die Haltung gegenüber einer Elternzeit sind die individuellen Werthaltungen, nicht die Kosten oder die angestrebte Finanzierung!
- Varianten, die sehr weit weg vom Status Quo liegen, haben weniger Realisierungsperspektiven als Varianten, die einen moderaten Ausbau der geltenden Regelung anstreben.

## Referenz

- Bütikofer, Sarah und Julie Craviolini (2022). Die Einstellung der Schweizer Bevölkerung in Bezug auf den Ausbau der geltenden Elternurlaube. Basisanalysen und Präsentation zu Händen der Auftraggeberin. Zürich: Sotomo (unveröffentlicht)

# Bevölkerungsbefragung Elternzeit – Die wichtigsten Ergebnisse in Kurzform

## Welche Argumente sprechen FÜR eine Elternzeit?



## Welche Argumente sprechen GEGEN eine Elternzeit?

